

In dieser Ausgabe geht es um das Thema „Körper“, das aus sehr unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet wird: Da erzählen Therapeuten von ihrer Körperarbeit mit Menschen mit Demenz und wie Betroffene grundlegende Zugänge ihre Fähigkeiten und Empfindungen erfahren und gebrauchen, um sich ihrer selbst und ihrer Mitmenschen zu vergewissern. Es geht um Tanz und Musik als wichtige und spielerische Formen des körperlichen Ausdrucks. Aber auch die körperliche Herausforderung in der Pflege wird angesprochen. Das Konzept der Aromapflege wird als Möglichkeit für Pflegende vorgestellt, der drohenden körperlichen Überlastung vorzubeugen.

Thomas Klie führt uns in seiner Kolumne „Recht auf Demenz“ in die wesentlichen Neuerungen des

Betreuungsrechts ein. Erstmals können Sie in dieser Ausgabe die neue Kolumne von Susanne Christ lesen, in der sie regelmäßig über das facettenreiche Verhältnis der Literatur zur Demenz schreiben wird. In der „Kunst der Demenz“ denkt Oliver Schultz über ein besonderes Bild als ein Symbol für die Ausgrenzung von Menschen mit Demenz nach.

Den Demenz-Fragebogen in diesem Heft hat der international renommierte Heidelberger Gerontologe Andreas Kruse beantwortet.

Wie ein roter Faden zieht sich durch diese Ausgabe die Auffassung vom Körper als einem elementaren Medium, durch das wir leben, uns ausdrücken und uns mit anderen Menschen in Beziehung setzen – mit und ohne Demenz.



## Der Körper – Versorgungsobjekt oder leibhaftiges Zuhause?

- 5 Gedanken zur körperlichen Begleitung von Menschen mit Demenz**
- 6 „Ich hinke am Morgen steif ins Bad. Mein Körper ist defekt.“**  
Erfahrungen des alternden und schwächer werdenden Körpers  
THOMAS GRÖBLY
- 8 In Berührung sein mit von Demenz betroffenen Menschen**  
KAREN KNÖPPLER
- 12 Mit den Schwächen klarkommen – das ist die Überschrift für das Leben**  
Zur Bedeutung des Leibes für Wahrnehmung, Verhalten und Handlungsfähigkeit  
JANA KLUGE-WIRZ
- 14 Musik bewegt den ganzen Körper**  
Musik und Rhythmik entfalten neue Chancen bei Menschen mit Demenz  
MONIKA MAYR
- 18 Es geht immer um Resonanz**  
Reimer Gronemeyer für demenz.DAS MAGAZIN im Gespräch mit der Kunst- und Ausdruckstherapeutin VERENA STAGGL

## Der Körper in der Praxis von Therapie, Pflege und Betreuung

- 24 Geh-Treff für Menschen mit Demenz**  
ALICE RUHNAU
- 26 Personsein durch Tanz und Bewegung**  
Tanz- und Bewegungstherapie als Baustein personenzentrierter Demenzpflege  
CLARA CORNARO
- 31 „Tanzen! Tanzen! Tanzen!“: Kommunikation und Beziehung in körperlicher Nähe**  
Eine Initiative für Tanzschulen in Kooperation mit regionalen Netzwerken für Menschen mit und ohne Demenz  
STEFAN KLEINSTÜCK
- 34 AromaPflege**  
Ein Seminarangebot für das persönliche Wohlbefinden von Pflegekräften  
ELISABETH SCHARFENBERG

## Magazin

- 37 Demenzerzählung als Anleitung zum Widerspruch**  
Warum Tilman Jens' (Auto-)Biografie über seinen Vater Walter Jens weiterhin lesenswert ist  
HEIKE HARTUNG
- 38 Mein Jahr als ehrenamtliche Demenzbetreuerin**  
Ein Erfahrungsbericht  
STEFANIE WALTER
- 39 Die Botin**  
Über das etwas andere Leben der „Beurener Elsa“  
BEATE ZIMMERMANN
- KOLUMNE: RECHT AUF DEMENZ**
- 42 Alt und frei?!**  
Das neue Betreuungsrecht und das Recht auf Wunschbefolgung  
THOMAS KLIE

## KOLUMNE: LITERATUR UND DEMENZ

- 48 Von Gedächtnis-Anzügen und Pflaumenmus: Demenz und Körper in der Literatur**  
SUSANNE CHRIST

## DIE KUNST DER DEMENZ

- 50 Der ausgefallene Mensch**  
Über die Ambivalenz des Besonderen  
OLIVER SCHULTZ

## GEDICHT

- 52 Das Gehirn**  
FREDERICK VAHLE

## DER DEMENZ-FRAGEBOGEN

- 53 Sie sind gefragt ... Andreas Kruse**

- 54** Leseempfehlungen
- 56** Presse · Vorschau

Umschlag hinten:  
Herausgeber · Redaktionsteam  
Impressum · Bild-/Textnachweise